

Zusammenstellung der Beschlüsse

aus der öffentlichen Sitzung des Bau- und Umweltausschusses

vom 29.07.2014

TOP 1 Brückenschlag Altstadt/Meininger Straße: Vorstellung der Vorentwurfsplanung für die öffentlichen Verkehrsflächen sowie der Fußgängerbrücke über die Brend

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss nimmt die, vom Büro Franke & Messmer, Herrn Architekt Franke sowie vom IB Albus, Herrn Albus vorgestellte Vorentwurfsplanung zustimmend zur Kenntnis. Für den Bereich zwischen Otto-Hahn-Straße bis Sporthaus Pecht sollte auf der Basis der Vorentwurfsplanung vom Büro Franke & Messmer die Entwurfsplanung ausgearbeitet werden. Der Bereich ist im Lageplan vom 29.07.2014 dargestellt. Das IB Albus aus Bad Neustadt wird beauftragt auf der Basis des vorgestellten Vorentwurfes für die geplante Fußgängerbrücke über die Brend die Entwurfsplanung (Tragwerksplanung) mit Kostenberechnung zu erstellen. Die benötigten HH- Mittel stehen auf der HH-Stelle 6488.9500 zu Verfügung. Die Ausgestaltung der Achse wird dem Gremium in einer der nächsten Sitzungen vorgestellt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 2.1 Nachnutzung und Erweiterung der Kurparkklinik zur Psychosomatischen Klinik; Fl.Nrn. 1 und 1/4, Gemarkung Bad Neuhaus und Fl.Nr. 17638/3, Gemarkung Mühlbach, Kurhausstraße 31 und 33; BV-Nr. 86/2014
--

Beschluss:

Das Baugrundstück liegt innerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile. Die planungsrechtliche Beurteilung erfolgt daher nach § 34 BauGB. Gegenstand des Bauantrages ist die Nachnutzung und Erweiterung der seit ca. 20 Jahren leerstehenden Kurparkklinik zur Psychosomatischen Klinik. Da die Flächen der Kurparkklinik nicht ausreichen, sind des Weiteren folgende Maßnahmen geplant:

- Einbeziehung des angrenzenden Bäderhauses (mit Abbruch des Schwimmbeckens)
- Abbruch des zweigeschossigen Verbindungsbaus zwischen Kurparkklinik und Bäderhaus und Errichtung eines Anbaus über die gesamte Gebäudehöhe
- Aufstockung auf die Ebene 5 im Bereich Süd-Ost-Flügel (Straßenseite)
- Errichtung einer Rettungswegtreppe über alle Nutzungsebenen an der südlichen Giebelseite
- Errichtung eines eingeschossigen Anbaus unterhalb des Straßenniveaus als Ersatz für das vorhandene alte Heizhaus.

Die Nutzung des Gebäudes ist folgendermaßen geplant:

- Ebene -2:
Installationsebene zur Entwässerung und Trassenführung
- Ebene -1 (Gartengeschoss):
Therapie- und Arztzimmer, Küche und Speisesaal, Mitarbeiterräume, Technikzentrale für Liegenschaften der Rhönklinikum AG

- Ebene 0 (Straßengeschoss):
Aufenthaltsräume der Patienten, Verwaltung, Räume für Ärztlichen Dienst, Tagesklinik
- Ebene 1-6:
Patientenzimmer für insgesamt 238 Patienten
- Ebene 7:
Technikzentrale und Aufzugsmaschinenräume

Das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Von daher wird dem Bauantrag seitens der Stadt zugestimmt. Der rechnerische und zeichnerische Stellplatznachweis liegt den Unterlagen bei. Für das Vorhaben sind insgesamt 60 Stellplätze nachzuweisen. Diese Anforderung wird durch sechs Stellplätze am Gebäude sowie 56 Stellplätze im Bereich des Wohnmobilstellplatzes erfüllt. Zusätzlich werden vor dem Gebäude sechs Kurzzeitparkplätze errichtet. Der Stellplatznachweis ist damit erbracht. Bauordnungs-, brandschutz- und abstandsrechtliche Belange werden, soweit erforderlich, vom Landratsamt geprüft. Die weiteren Fachbehörden werden ebenfalls vom Landratsamt im Zuge des Baugenehmigungsverfahrens beteiligt. Die Entwässerungsunterlagen befinden sich derzeit noch zur Prüfung beim Abwasserverband Saale-Lauer. Der Bauantrag wird erst dann an das Landratsamt Rhön-Grabfeld weitergeleitet, wenn die Entwässerungsplanung vom Abwasserverband Saale-Lauer geprüft und für in Ordnung befunden wurde. Weitere Erinnerungen bestehen nicht. Das gemeindliche Einvernehmen gemäß § 36 BauGB.

Abstimmungsergebnis:

Anwesend:	11
Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Persönlich beteiligt:	0

TOP 2.2 Umbau und Umnutzung Dachgeschoss, Fl.Nrn. 212, 217 und 218, Schuhmarktstraße 1-9, Gemarkung Bad Neustadt, BV-Nr. 83/2014

Beschluss:

Das betreffende Baugrundstück liegt im Geltungsbereich des einfachen, rechtsverbindlichen Bebauungsplanes „Altstadt und Nähebereich“ sowie im förmlich festgesetzten Sanierungsgebiet und der städtischen Gestaltungssatzung für die Altstadt von Bad Neustadt. Gegenstand des Bauantrages ist der Umbau und die Umnutzung des Dachgeschosses für Personal- und Schulungszwecke. Zur Straßenseite und zur Hofseite sollen jeweils vier Dachflächenfenster eingebaut werden. Die Vorgaben des Bebauungsplanes werden eingehalten und das Bauvorhaben fügt sich nach Art und Maß der baulichen Nutzung in die Eigenart der näheren Umgebung ein. Von daher wird dem Bauantrag seitens der Stadt zugestimmt. Allerdings weicht das Vorhaben in einem Punkt von den Festsetzungen der Gestaltungssatzung ab, da nach § 4 Abs. 1 Dachflächenfenster nur an der von der Straßenfront abgewandten Seite des Gebäudes zulässig sind. Da die genannte Abweichung in städtebaulich-gestalterischer Hinsicht vertretbar ist, stimmt die Stadt der Gewährung einer Abweichung von den diesbezüglichen Festsetzungen der Gestaltungssatzung zu. Durch das Vorhaben wird kein Stellplatzmehrbedarf ausgelöst. Die abwassertechnische Erschließung des Grundstückes ist gesichert durch Kanalisation im Mischsystem. Die Entwässerungsleitungen sind DIN- und fachgerecht an die auf dem Grundstück vorhandene Grundstücksentwässerung anzuschließen. Weitere Erinnerungen bestehen nicht. Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 3	Sanierung der ehemaligen Hausmülldeponie Rederstraße - Errichtung einer Horizontaldrainage: Beschlussfassung über Nachträge und Mengenveränderungen
--------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss billigt die Mehrkosten für die Errichtung einer Horizontaldrainage im Bereich der ehemaligen Hausmülldeponie Rederstraße von 36.524,13 €. Die Gesamtauftragssumme der Firma Karlein-Bau GmbH aus Mellrichstadt erhöht sich somit auf 434.283,37 € (brutto). Die benötigten HH-Mittel stehen auf der HH-Stelle 7210.9590 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 4	Neubau Stadthalle - Ermächtigung des Vorsitzenden zur Freigabe der für die Weiterführung der Planungen erforderlichen Planungsleistungen sowie Auftragsvergabe für die Baustelleneinrichtung
--------------	---

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss ermächtigt den Vorsitzenden unter dem Vorbehalt, dass die Bewilligung der Regierung von Unterfranken zum vorzeitigen Maßnahmenbeginn vorliegt, Planungen sowie Aufträge für den Neubau der Stadthalle in eigener Zuständigkeit in der sitzungsfreien Zeit bis zum 18.09.2014 zu erteilen.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 5	Mittelschule Bad Neustadt a. d. Saale - Brandschutzmaßnahme: Bau einer Feuerwehruzufahrt mit Löschwasserzisterne: Auftragsvergabe
--------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, den Auftrag für den Bau der Feuerwehruzufahrt und der Löschwasserzisterne zur Baumaßnahme „Mittelschule Bad Neustadt – Brandschutzmaßnahmen“ an die Fa. Dietzel & Sohn aus Fladungen zu vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 214.664,15 € inkl. MwSt. Die nötigen Haushaltsmittel stehen unter der HH-Stelle 2130.9501 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 6	Vollzug immissionsschutzrechtlicher Vorschriften; Antrag auf Genehmigung nach § 4 des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) für die Anlage zur thermischen Reinigung von Werkzeugen der Siemens AG am Standort Bad Neustadt; Stellungnahme der Stadt Bad Neustadt
--------------	--

Beschluss:

Die Stadt Bad Neustadt a. d. Saale erhebt gegen die beantragte Genehmigung nach § 4 BImSchG für eine Anlage zur thermischen Reinigung von Werkzeugen der Siemens AG am Standort Bad Neustadt, Fl.Nr. 3370/1, Siemensstraße 15, Gemarkung Bad Neustadt, keine Einwände. Ein Bebauungsplan für den Bereich des Siemens-Werkgeländes Fl.Nr. 3370/1 besteht nicht. Die baurechtliche Beurteilung des Vorhabens erfolgt daher nach § 34 BauGB. Der Flächennutzungsplan stellt für das Grundstück Fl.Nr. 3370/1 „GI-Gebiet“ dar. Bauplanungsrechtlich ist die Anlage am beantragten Standort zulässig. Das gemeindliche Einvernehmen gem. § 36 BauGB wird seitens der Stadt Bad Neustadt erteilt.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 10	Abwassertechnische Sanierung in der Sonnenstraße: Vorstellung und Beschlussfassung der geplanten Sanierungsarbeiten
---------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt den Kanal in der Sonnenstraße im Inlinerverfahren zu sanieren. Die Verwaltung wird mit der Planung und VOB-gemäßen Ausschreibung der Sanierungsarbeiten beauftragt. Die notwendigen HH-Mittel stehen auf der HH-Stelle 7000.9536 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 7	Sanierung der Brücken "Brückenstraße" und "Bündstraße": Beschlussfassung über die Auftragsvergabe
--------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt den Auftrag für die Arbeiten zur Sanierung der Brücken Brückenstraße und Bündstraße an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Hans Kammerdiener GmbH & Co.KG, Bahnhofstraße 10, 36129 Gersfeld zu den Einheitspreisen ihres Angebotes vom 18.07.2014 zu erteilen. Die notwendigen HH-Mittel stehen unter der HH-Stelle 6488.514 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 8	Straßenreparaturarbeiten in der Saalestraße: Information und Beschlussfassung über die Abrechnungssumme der Schlussrechnung
--------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt, die Auftragssumme für die Maßnahme „Straßenreparaturarbeiten in der Saalestraße in Bad Neustadt“ um 11.001,47 € brutto auf insgesamt 36.813,84 € brutto zu erhöhen. Die notwendigen HH-Mittel stehen auf der HH-Stelle 6300.5100 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 10:0

TOP 9	Staubfreier Ausbau eines Teilstücks der Ortverbindungsstraße Dürrnhof - Löhrieth und eines Teilstücks des Wirtschaftsweges in Lehenhan: Auftragsvergabe
--------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Umweltausschuss beschließt den Auftrag für den Staubfreien Ausbau der Teilstücke „Ortsverbindungsstraße Dürrnhof – Löhreith (Maschinenhalle bis Abzweigung nach dem Feldkreuz“ und „Schönauer Weg (Grüngutsammelplatz bis Josefedenkmal)“ mit einer Auftragssumme von 43.664,62 € an die Firma Josef Hell GmbH & Co. KG, Erhardstraße 40, 97688 Bad Kissingen zu vergeben. Die notwendigen Hh-Mittel stehen für das Teilstück Dürrnhof-Löhrieth auf Hh-Stelle 6300.5100 und für das Teilstück des Schönauer Weges auf Hh-Stelle 7800.5100 im Deckungskreis 3 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 11	Friedhof Altstadt - Sanierung der Eingangshalle: Auftragsvergabe für die Dachdeckerarbeiten
---------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Unterrichtsausschuss beschließt, den Auftrag für die Dachdeckerarbeiten Gewerk 05.01 zur Baumaßnahme „Friedhof Altstadt – Sanierung der Eingangshalle“ an die Fa. Nöth Bedachungen aus Bad Bocklet-Hohn zu vergeben. Die Auftragssumme beläuft sich auf 63.953,70 € incl. MwSt. Die nötigen Haushaltsmittel stehen unter der HH-Stelle 7500.5000 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 12	Nahwärmenetz Schulberg - Erneuerung der Wärmeleitung: Ermächtigung des Vorsitzenden zur Auftragsvergabe
---------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Unterrichtsausschuss bevollmächtigt den Vorsitzenden für die Erneuerung der Wärmeleitung zwischen Mittelschule und Bürgermeister-Goebels-Halle inkl. Anschluss Werner-von-Siemens-Realschule die entsprechenden Aufträge und Auftrags-erweiterungen zu erteilen. Die Haushaltsmittel für die Beauftragungen in Höhe von ca. 150.000,00 € stehen unter dem Deckungskreis 2 (Gebäude- und Grundstücksunterhalt) zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0

TOP 13	10. Änderung des Flächennutzungsplans der Gemeinde Salz - Beteiligung der Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 BauGB: Stellungnahme der Stadt Bad Neustadt a. d. Saale
---------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Unterrichtsausschuss nimmt die 10. Änderung des Flächennutzungsplanes der Gemeinde Salz in der Fassung vom 08.07.2014 zur Kenntnis. Einwände werden nicht erhoben. Weitere Erinnerungen bestehen nicht.

Abstimmungsergebnis: 10:0

TOP 14	Brandschutztechnische Ertüchtigung, barrierefreie Erschließung Kindergarten/Hort, Modernisierung Turnhalle und Neubau einer Grundschule im Stadtteil Brendlorenzen: Auftragserhöhung Gewerk 27.02 Gerüstbauarbeiten
---------------	--

Beschluss:

Der Bau- und Unterrichtsausschuss beschließt den Auftrag für die Gerüstbauarbeiten (Gewerk 27.02) zur Baumaßnahme „Brandschutztechnische Ertüchtigung, barrierefreie Erschließung Kindergarten/ Hort, Modernisierung Turnhalle und Neubau einer Grundschule im Stadtteil Brendlorenzen“ an die Fa. Mitesser aus Werneck mit einer Gesamtsumme in Höhe von 35.000,00 € zu vergeben. Die Haushaltsmittel stehen unter der HH-Stelle 2112.9403 und 2105.9400 zur Verfügung.

Abstimmungsergebnis: 11:0